



Bachelor of Arts (B.A.)

Soziale Arbeit PLUS

Migration und Globalisierung

Studienstart ab Wintersemester 2023/2024

Inhalt

Überblick

- 03** Herzlich willkommen am Fachbereich Soziale Arbeit!
Zu Beginn ein paar grundlegende Informationen
- 04** Vorab: Anmeldung zu den Kursen
- 04** Das erste Studienjahr
- 06** Das zweite Studienjahr
- 07** Das dritte Studienjahr
- 08** Das vierte Studienjahr
- 09** Zum Schluss:
Prüfungsleistungen - Praxisphasen - Studium, Praktika und
Anerkennungsjahr im Ausland
- 10** Übersicht Studienprogramm
- 12** Informationen zum Auslandsjahr
- 13** Fragen ist gut - nur wen?
- Studentische Mitbestimmung und akademische Selbstverwaltung

Impressum

Herausgeber
Hochschule Darmstadt
University of Applied Sciences

Fachbereich Soziale Arbeit
Adelungstr. 51
64283 Darmstadt

Tel +49.6151.533-68691
www.sozarb.h-da.de

Redaktion:
Prof. Dr. Svenja Heck, Prof. Dr. Katrin Luise Läzer

Foto Titelseite: Adobe Stock 167753716

Gestaltung und Druck
Service Print Medien der Hochschule Darmstadt

Stand: Oktober 2023

Herzlich willkommen am Fachbereich Soziale Arbeit!

Liebe Studierende,

wir heißen Sie am Fachbereich Soziale Arbeit und im Studiengang „Soziale Arbeit PLUS Migration und Globalisierung“ herzlich willkommen!

Der leitende Gedanke des Studiengangs, der im Jahr 2012 konzipiert wurde, ist auch heute noch die Überzeugung, dass sich das Migrationsgeschehen in Deutschland dynamisch verändert, Migration sich als ein Arbeitsfeld der Sozialen Arbeit fachspezifisch profiliert und in seiner Bedeutung wachsen wird. Gleichzeitig sollten in der Sozialen Arbeit, wo lange eine pessimistische Sicht auf die Globalisierung dominierte, auch die Potentiale multilateraler internationaler Zusammenarbeit und transnationaler Kooperation stärker genutzt werden, um globale soziale Probleme wie Bevölkerungswachstum, Armut und Hunger, Zugang zu Wasser, Gesundheit und Bildung, Ausbeutung von Frauen, Kindern und Minderheiten, gewalttätige Konflikte, Klimawandel und nicht zuletzt die globalen Flucht und Migrationsbewegungen anzugehen. Eine wichtige Orientierung des Studiengangs „Soziale Arbeit PLUS Migration und Globalisierung“ stellt die „Global Definition of Social Work“ dar. „Social work is a practice-based profession and an academic discipline that promotes social change and development, social cohesion, and the empowerment and liberation of people. Principles of social justice, human rights, collective responsibility and respect for diversities are central to social work. Underpinned by theories of social work, social sciences, humanities and indigenous knowledge, social work engages people and structures to address life challenges and enhance wellbeing“ (International Federation of Social Workers, 2014).

Mit dieser Perspektive wollen wir als Lehrende Sie durch Ihr Studium begleiten und Sie auf Ihre zukünftige berufliche Tätigkeit, ob auf lokaler, nationaler, transnationaler oder internationaler Ebene, vorbereiten. Ziel des Bachelor Studiengangs „Soziale Arbeit PLUS Migration und Globalisierung“ ist es, Sie in 18 Modulen (zwei davon im Ausland) zu „selbständigem Lernen und wissenschaftlich-kritischem Denken mit Disziplin-übergreifenden Bezügen und in anwendungsbezogener Ausrichtung“ zu befähigen (§7 BBPO-Prüfungsordnung). Der Studiengang bietet Ihnen den Rahmen, sich diese Fähigkeiten selbständig und in reger Kooperation und Diskussion mit Ihren Mitstudierenden und Lehrenden anzueignen.

Diese Studieninformation soll Sie bei der Organisation Ihres Studiums unterstützen. Sie gibt Ihnen einen Überblick über Prüfungsleistungen, Anzahl der (Wahl-)Pflichtveranstaltungen und Studienstruktur. Weitere wichtige Informationen finden Sie in der Prüfungsordnung und dem Modulhandbuch.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Arbeit mit Ihnen und wünschen Ihnen ein gutes und erfolgreiches Studium!

Prof. Dr. Katrin Luise Läzer Prof. Dr. Svenja Heck
(Studiengangleiterin) (Studiendekanin)

Zu Beginn ein paar grundlegende Informationen:

Eine Lehrveranstaltung (LV) umfasst meist zwei Semesterwochenstunden (1 SWS = 45 Minuten pro Woche), üblich sind auch vierstündige LV bis hin zu Blockveranstaltungen über mehrere Tage hinweg. Credit Points (CP) sind ein Maß für den zeitlichen Arbeitsaufwand, den Sie im Durchschnitt investieren müssen, um z.B. das Lernziel eines Moduls zu erreichen. Ein CP entspricht ca. 30 Stunden studentischer Arbeitsleistung (§ 5 BBPO). Der Umfang der CP gibt Ihnen darüber Auskunft, welcher zeitlicher Aufwand über Ihre Anwesenheit und aktive Mitarbeit in den LV hinaus von Ihnen erwartet wird, d.h. dass Sie Veranstaltungen vor- und nachbereiten, eigene Literaturrecherchen durchführen, über Themen und Thesen diskutieren und sich eigenständig Theorie, Praxis und Wissenschaft der Sozialen Arbeit erarbeiten.

Vorab: Anmeldung zu den Kursen

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

Alle LV sind anmeldepflichtig.

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich via my.h-da.de. Eine Zulassung allein über die jeweiligen Dozent*innen ist nicht ausreichend.

Bitte beachten Sie, dass Sie sich in Modulen mit mehreren zur Auswahl stehenden Seminaren nur in eine begrenzte Anzahl von Veranstaltungen einwählen können! Die Begrenzung ergibt sich aus dem geforderten Studiumumfang (in Semesterwochenstunden - SWS) pro Semester.

Wie viele SWS in einem Semester vorgesehen sind, können Sie dem Studienprogramm entnehmen, das Sie in der Mitte dieser Studieninformation finden.

Ohne Zulassung über my.h-da.de keine Prüfung

Nur wenn Sie via my.h-da.de in den jeweiligen Modulen zu der Anzahl an Veranstaltungen angemeldet und zugelassen waren, die dem in der jeweiligen Modulbeschreibung geforderten Studiumumfang (SWS) entspricht, werden Sie zur Modulabschlussprüfung zugelassen. Es reicht nicht aus, wenn Sie ausschließlich die LV besuchen, in denen Sie eine Prüfungsleistung (PL) bzw. Prüfungsvorleistung (PVL) erbringen müssen.

Das erste Studienjahr

Das erste Studienjahr schließen Sie gem. Prüfungsordnung erfolgreich ab, wenn Sie 21 Lehrveranstaltungen besucht, insgesamt 41 SWS absolviert und alle Prüfungsleistungen bestanden haben. Damit haben Sie 60 Credit Points erworben.

1. Studienjahr			
Modul		Lehrveranstaltungen (SWS)	Erbrachte Leistungen
22 10	Einführung in Studium und Wissenschaft	3 (5 SWS)	Hausarbeit und Präsentation
22 20	Geschichte, Methoden und Theorien der Sozialen Arbeit	4 (8 SWS)	Prüfungsvorleistung und Klausur
22 30	Kunst, Kultur und Medien in der Sozialen Arbeit	4 (8 SWS)	2 Präsentationen
22 40	Rechtliche Grundlagen der Sozialen Arbeit	4 (8 SWS)	2 Klausuren
22 50	Handlungsfelder der Sozialen Arbeit - Sozialpädagogisches Blockpraktikum	2 (4 SWS)	Praxisbericht
22 60	Gesellschaftswissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Arbeit	4 (8 SWS)	Prüfungsstudienarbeit oder Hausarbeit

Eine Zulassung zu den jeweiligen Kursen im Umfang der geforderten SWS eines Moduls ist nur die Voraussetzung, nicht aber gleichbedeutend mit der Anmeldung zur Modulabschlussprüfung.

Zur Prüfung müssen Sie sich gesondert anmelden.

Es gibt eine Abmeldepflicht.

Wenn Sie sich via my.h-da.de zu einem Kurs angemeldet haben, den Sie dann nicht besuchen wollen oder können, müssen Sie sich wieder abmelden.

Wenn Sie sich nicht abmelden, blockieren Sie Seminarplätze und enthalten diese jenen Student*innen vor, die noch auf der Warteliste stehen.

Die Abmeldung sollte so früh wie möglich, muss jedoch spätestens nach der ersten Sitzung im Semester bzw. nach der ersten Semesterwoche (Blockseminare) erfolgen.

Gesonderte Einwahl zu den Projekten in M 22 110

Bitte beachten Sie das gesonderte Einwahlverfahren in M 22 110! Es existiert ein gesondertes, vorgezogenes Einwahlverfahren.

Modul 22 10 - Einführung in Studium und Wissenschaft:

Das Modul dient dem Einstieg: in die Hochschule, ins Studium und vor allem auch ins wissenschaftliche Arbeiten. Spätestens nach dem ersten Semester sollten Sie wissen, was eine wissenschaftliche Frage ist.

Zu dem Modul gehört eine Tageshospitation in einer sozialen Einrichtung. Durch das Modul begleitet werden Sie durch eine*n Mentor*in sowie eine*n studentische*n Tutor*in. Die Mentor*innen sind Ihre Ansprechpartner*innen für alle studiumsbezogenen Fragen. Anwesenheit ist Pflicht; aktive Teilnahme auch. Wer unentschuldig und öfter als dreimal im Semester die LV versäumt, kann das Modul im ersten Studienjahr nicht abschließen. Die Modulabschlussprüfung erfolgt in Form einer Hausarbeit (50%) und einer Präsentation (50%).

Modul 22 20 - Geschichte, Methoden und Theorien der Sozialen Arbeit:

In diesem Modul müssen Sie zwei Pflichtveranstaltungen (2 Vorlesungen: Einführung in die Soziale Arbeit und historische Leitlinien; Theorien und Methoden) und zwei Wahlpflichtveranstaltungen im Bereich der Methoden der Sozialen Arbeit besuchen. Die Inhalte der zwei Pflichtveranstaltungen sind am Ende des Studienjahres Gegenstand der Klausur (das Modul kann frühestens zum Ende des zweiten Semesters abgeschlossen werden). Die für die Teilnahme an der Klausur erforderliche Prüfungsvorleistung erbringen Sie in einer der Methodenveranstaltungen. Die Methodenveranstaltungen werden jedes Semester angeboten - also keinen Stress im ersten Semester!

Bitte beachten Sie: In diesem Modul ist für Sie ein Seminar zum Themenbereich „Soziale Arbeit im internationalen Kontext“ verpflichtend.

Modul 22 30

Kunst, Kultur und Medien in der Sozialen Arbeit:

Sie wählen vier Lehrveranstaltungen (LV). In zwei dieser LV erstellen Sie jeweils eine Präsentation (Teilprüfungsvorleistung - die genauen Anforderungen werden Ihnen in den jeweiligen LV mitgeteilt). Bitte beachten Sie, dass Sie auch jene zwei LV belegen (via my.h-da.de) und besuchen müssen, in denen Sie keine Prüfung ablegen!

Lehrveranstaltungen in diesem Modul werden im 1. und im 2. Semester angeboten. Das Lehrangebot ist so berechnet, dass Sie pro Semester zwei LV aus einem

umfangreichen Angebot auswählen können.

Bitte beachten Sie: Sie müssen zwei Seminare besuchen, die Kenntnisse und Kompetenzen in Methoden nonverbaler bzw. nicht ausschließlich verbaler Kommunikation vermitteln.

Modul 22 40

Rechtliche Grundlagen der Sozialen Arbeit:

Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls müssen Sie beide Teilprüfungen/ Klausuren (Kinder- und Jugendhilferecht/ Familienrecht und Grundsicherungsrecht) bestehen. Sie können beide Klausuren unabhängig voneinander nach dem ersten und/ oder zweiten Semester schreiben. Nicht bestandene Klausuren können jeweils ein Semester später wiederholt werden.

Modul 22 50 - Handlungsfelder Sozialer Arbeit, Sozialpädagogisches Praktikum:

Das Modul besteht aus einer Vorbereitungsveranstaltung (2 SWS), einem vierwöchigen sozialpädagogischen Blockpraktikum (120 Zeitstunden) zwischen dem ersten und zweiten Semester und einer Nachbereitungsveranstaltung (2 SWS).

Über Ihr Praktikum verfassen Sie einen von einer wissenschaftlichen Fragestellung geleiteten Bericht. Das Praktikum müssen Sie sich vor Beginn des Praktikums vom Praxisreferat genehmigen lassen.

Weitere Infos: <https://sozarb.h-da.de/studium/rundums-studium/studienbegleitende-praxisphasen>.

Modul 22 60

Gesellschaftliche Grundlagen der Sozialen Arbeit:

Die vier LV (8 SWS) bestehen aus einer Pflichtvorlesung mit Übung und zwei Wahlpflichtveranstaltungen.

Die Wahlpflichtveranstaltungen umfassen Angebote zu a) Gesellschaftswissenschaftlich relevante Theorien und

b) Gesellschaftlich relevante Themen.

Sie müssen jeweils eine Wahlpflichtveranstaltung aus a) und aus b) belegen. In diesem Modul absolvieren Sie die Prüfung in Form einer Hausarbeit oder Prüfungsstudienarbeit. Die Prüfungsform wird jeweils zu Beginn eines Semesters festgelegt..

Bitte beachten Sie: Ein Seminar zum Thema „gesellschaftliche Aspekte von Migration und Globalisierung“ ist für Sie verpflichtend.

Das zweite Studienjahr

Das zweite Studienjahr haben Sie gem. Prüfungsordnung erfolgreich absolviert, wenn Sie an 19 Lehrveranstaltungen (38 SWS) teilgenommen und alle Prüfungsleistungen bestanden haben. Damit haben Sie weitere 60 Credit Points erworben.

2. Studienjahr			
Modul		Besuchte Lehrveranstaltungen	Erbrachte Leistungen
22 70	Theories, Concepts and Methods of international Social Work	4 (8 SWS)	Präsentation oder Referat
22 80	(Sozial-)Politik und Ökonomie für die Soziale Arbeit	3 (6 SWS)	Klausur
22 90	Psychologische und sozialmedizinische Grundlagen der Sozialen Arbeit	4 (8 SWS)	Klausur
22 100	Pädagogik, Bildung und Ethik in der Sozialen Arbeit	3 (6 SWS)	Klausur oder Prüfungsstudienarbeit
22 110	Handlungsfelder und Handlungsansätze Sozialer Arbeit: Projekte	6 (12 SWS)	Praxisbericht und Präsentation

Modul 22 700 - Theories, Concepts and Methods of international Social Work:

Im Mittelpunkt stehen Seminare zu Theorien, Konzepten und Methoden der internationalen Sozialen Arbeit, insbesondere zu Handlungsfeldern der Migration, Flucht und anderen globalen Herausforderungen. Sie belegen vier LV (8 SWS). Auch dieses Modul läuft über das ganze Studienjahr, so dass Sie z.B. in Ihrem 3. Semester zwei und in Ihrem 4. Semester zwei LV belegen können. Die LV werden in englischer Sprache angeboten. Prüfungsform: Präsentation oder Referat.

Modul 22 80 - (Sozial-)Politik und Ökonomie für die Soziale Arbeit:

Bestandteil dieses Moduls sind drei LV (6 SWS), darunter zwei Pflichtvorlesungen zu Sozialpolitik sowie Ökonomie für die Soziale Arbeit. Die Wahlpflichtveranstaltung wählen Sie aus den angebotenen Seminaren. Gegenstand der Klausur sind die beiden Pflichtvorlesungen sowie die von Ihnen gewählte Wahlpflichtveranstaltung.

Modul 13190 - Psychologische und sozialmedizinische Grundlagen der Sozialen Arbeit:

Zu dem Modul gehören zwei Pflicht- und zwei Wahlpflichtveranstaltungen. Neben den beiden Pflichtvorlesungen zu psychologischen und sozialmedizinischen Grundlagen für die Soziale Arbeit müssen Sie zwei Wahlpflichtveranstaltungen belegen. Sie schließen das Modul mit einer Klausur über den gesamten Lehrinhalt ab.

Bitte beachten Sie: Ein Seminar im Bereich „Psychologie und Public Health in internationalen Handlungsfeldern“ ist für Sie verpflichtend.

Modul 22 100 - Pädagogik, Bildung und Ethik in der Sozialen Arbeit:

In diesem Modul absolvieren Sie insgesamt 6 SWS, d.h. drei Lehrveranstaltungen zu den Bereichen Pädagogik, Bildung und Ethik, die in jedem Semester angeboten werden. Die Prüfungsform wird jeweils zu Beginn eines Semesters festgelegt.

Modul 22 110 - Handlungsfelder und Handlungsansätze Sozialer Arbeit: Projekte:

Für dieses Modul findet eine Informationsveranstaltung mit separater Einwahlphase bereits im vorangehenden Sommersemester statt. Neben einem studienjahrbegleitenden Praktikum nehmen Sie jedes Semester an zwei Theorieveranstaltungen und einem Reflexionsseminar teil. Die Modulnote ergibt sich je zur Hälfte aus zwei Teilprüfungen: aus einem Praxisbericht und aus einem Fachgespräch.

Bitte beachten Sie: Für Sie gilt, dass sie im Rahmen ihres Projektes besonderes Augenmerk auf Frage- und Themenstellungen der Migration und Globalisierung legen und diese in ihrer Reflexion berücksichtigen. Hierzu besuchen Sie eine Lehrveranstaltung zum Migrationsrecht (AufenthaltsG, AsylG, AsylbLG u.ä.) im Rahmen des Moduls.

Das dritte Studienjahr

Das dritte Studienjahr als integriertes, obligatorisches Auslandsjahr macht das sogenannte „PLUS“ Ihres Studienganges aus. Sie verbringen ein Semester an einer der Partnerhochschulen der Hochschule Darmstadt oder einer anderen Hochschule im Ausland. Das zweite Semester ist dem Praktikum gewidmet und sollte im Sinne der Lernziele nach Möglichkeit in demselben Land absolviert werden. Insgesamt erhalten Sie für Ihr Auslandsjahr 60 Credit Points (je 30 CP für Studium und Praktikum).

3. Studienjahr			
Modul		Besuchte Lehrveranstaltungen	Erbrachte Leistungen
22 500	Auslandspraktikum	Richtet sich nach dem Angebot der Partnerhochschule (30 CP)	Richtet sich nach den Regularien der Partnerhochschule
22 600	Auslandspraktikum	Richtet sich nach dem Angebot der Partnerhochschule (30 CP)	Die Lehr- und Lernformen richten sich nach dem Angebot der jeweiligen Partnerhochschule bzw. Praxisstelle. Arbeitszeugnis und Praxisbericht

Modul 22 500 - Auslandsstudium:

Während des Auslandsemesters belegen Sie Kurse in einem Studienangebot der Sozialen Arbeit oder einem anderen sozialwissenschaftlichen Studienfach. Hier lernen Sie internationale Sichtweisen auf verschiedene Themenfelder kennen. Die Studieninhalte und -leistungen richten sich nach dem jeweiligen Angebot der Partnerhochschule und werden vorab in einem individuellen Learning Agreement festgelegt. So ist sichergestellt, dass die erbrachten Leistungen bei Ihrer Rückkehr anerkannt werden.

Haben Sie selbst eine Hochschule bzw. Universität im Ausland im Blick, können Sie auch selbständig Ihren Studienplatz organisieren. Das International Office unterstützt Sie dabei.

Modul 22 600 - Auslandspraktikum:

Das Auslandspraktikum findet im zweiten Teil des Auslandsjahres nach dem Studiensemester statt. Sie können so Ihr im Studium erworbenes theoretisches Wissen über das Zielland und seine sozialen Herausforderungen in der Praxis vertiefen. Weiterhin lernen Sie die Arbeitspraxis und das Selbstverständnis der Sozialen Arbeit in einem anderen kulturellen Kontext außerhalb Deutschlands kennen. Praktikumsstellen können beispielsweise von Internationalen Organisationen, Sozialen Einrichtungen vor Ort sowie in Projekten der deutschen Entwicklungszusammenarbeit angeboten werden. Das Praktikum muss von der Studiengangsleitung genehmigt werden. Bitte senden Sie rechtzeitig eine E-Mail mit dem Profil der Organisation, in der Sie Ihr Praktikum durchführen möchten zusammen mit Ihrem geplanten Aufgabenprofil an die Studiengangsleitung. Das Praktikum umfasst mind. vier Monate in Vollzeit. Als Nachweis und Prüfungsleistung sind ein Arbeitszeugnis der Praktikumsstelle und ein Praxisbericht vorzulegen.

Das vierte Studienjahr

Das vierte Studienjahr haben Sie gem. Prüfungsordnung erfolgreich studiert, wenn Sie an 10 Veranstaltungen von insgesamt 20 SWS teilgenommen und alle Prüfungsleistungen bestanden haben; zusammen mit der Bachelor-Arbeit und dem Kolloquium haben Sie dann die letzten 60 Credit Points erworben.

4. Studienjahr			
Modul		Besuchte Lehrveranstaltungen	Erbrachte Leistungen
22 120	Kommunale Sozialpolitik und Sozialverwaltung mit Praktikum	2 (4 SWS)	Präsentation
22 130	Einführung in die Sozialforschung	3 (6 SWS)	Forschungshausarbeit
22 140	Disziplinäre und interdisziplinäre Perspektiven auf (aktuelle) Themen der Sozialen Arbeit	2 (4 SWS)	2 Teilprüfungsleistungen: Prüfungsstudienarbeiten oder Präsentationen
22 150	Professionelles Handeln: Reflexion und Selbstreflexion in der Sozialen Arbeit	3 (6 SWS)	2 Teilprüfungsleistungen: Prüfungsstudienarbeiten
22 160	Bachelormodul	6 (12 SWS)	Bachelorarbeit und Kolloquium

Modul 22 120 - Kommunale Sozialpolitik und Sozialverwaltung mit Praktikum:

Sie besuchen zunächst eine Vorbereitungsveranstaltung (2 SWS). Anschließend absolvieren Sie ein vierwöchiges Blockpraktikum Ihrer Wahl, das vor Beginn vom Praxisreferat genehmigt sein muss. Ihre Prüfungsleistung erbringen Sie in der Nachbereitungsveranstaltung (2 SWS): eine Präsentation zu einer selbstgewählten wissenschaftlichen Fragestellung in Bezug zu Ihrem sozial-administrativen Praktikum.

Entsprechend Ihres Studienschwerpunktes empfehlen wir ein Praktikum in einem Handlungsfeld, in welchem Migration und/oder Globalisierung von Bedeutung sind, wie beispielsweise im Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF), in einem lokalen Integrationszentrum, in einer Flüchtlingsunterkunft, in Anti-Diskriminierungsstellen und vergleichbaren Einrichtungen. Denkbar ist zudem, dass Sie dieses Modul bereits im zweiten Studienjahr belegen und abschließen.

Modul 22 130 - Einführung in die Sozialforschung:

Zu diesem Modul gehört eine Pflichtveranstaltung (Vorlesung) sowie eine 4-stündige Wahlpflichtveranstaltung in Form von Projektgruppen, in denen Sie entlang einer ausgewählten Thematik spezielle Forschungsmethoden praktisch erproben.

Die praktische Arbeit mündet in eine Forschungshausarbeit (Prüfungsleistung), mit der Sie das Modul abschließen.

Modul 22 140 – Disziplinäre und interdisziplinäre Perspektiven auf (aktuelle) Themen der Sozialen Arbeit:

Das Modul beinhaltet eine große Zahl von Wahlpflichtveranstaltungen, von denen Sie zwei LV belegen müssen. In den gewählten Kursen absolvieren Sie als Prüfungsleistung jeweils eine Prüfungsstudienarbeit oder eine Präsentation. Die Prüfungsform wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Modul 22 150 - Professionelles Handeln: Reflexion und Selbstreflexion in der Sozialen Arbeit:

Dieses Modul umfasst eine Bandbreite von konzeptuell und methodisch unterschiedlich angelegten Lehrveranstaltungen. Zumeist in kleinen Gruppen dienen sie der persönlichen Reflexion sozialpädagogischer/-arbeiterischer Professionalität. In zwei der von Ihnen gewählten drei Lehrveranstaltungen legen Sie Prüfungsstudienarbeiten vor, deren konkrete Ausgestaltung von den jeweiligen Dozent*innen festgelegt wird.

Bitte beachten Sie: In Ihrem Studiengang wird ein besonderer Fokus auf die Reflexion Ihrer Auslandserfahrungen gelegt. Ein Seminar „Reflexion der Auslandserfahrung“ ist für sie verpflichtend.

Modul 131160 - Bachelormodul:

Bei der Anmeldung zur Bachelorarbeit schlagen Sie eine Erstreferent*in (Erstprüfer*in). Mit der Erstreferent*in, die auch Ihre Arbeit betreut, besprechen Sie vorab Ihr Thema und Ihre wissenschaftliche Fragestellung.

Praxisphasen

Das Studium der Sozialen Arbeit lebt ganz wesentlich von einem engen Austausch zwischen Theorie (Lehrveranstaltungen) und Praxis (Praktika). Besonders eng ist diese Verknüpfung in den Modulen 50, 110 und 120. Im Verlauf eines Jahres werden im Modul 110 praktische Erfahrungen in sozialen Einrichtungen in kleinen Projektgruppen aufbereitet und vor dem Hintergrund theoretischer Konzepte reflektiert. Und auch die Praktika der Module 50 und 120 werden intensiv vor- und nachbereitet. Für Ihren PLUS Studiengang kommt das Auslandspraktikum von mind. 4 Monaten Vollzeit im Modul 600 als weitere intensive Praxisphase hinzu.

Zum Schluss...

Prüfungsleistungen

Die erforderlichen Prüfungsleistungen in den jeweiligen Modulen sind festgelegt: Klausur, Hausarbeit, Prüfungsstudienarbeit, Präsentation und Fachgespräch bilden den Abschluss der meisten Module. Für die Prüfungen müssen Sie sich via my.h-da.de anmelden. Davon abweichend gibt es in einigen Modulen andere Formen zu erbringender Prüfungsleistungen. Die genauen Anforderungen erfahren Sie in den jeweiligen Lehrveranstaltungen bzw. in Ihrem Modulhandbuch https://h-da.de/fileadmin/h_da/Hochschule/Presse_Publikationen/Hochschulanzeiger/2023/FBS_MHB_SozArb_MigGlob_B_2022-10-25.pdf

Als wesentliche Information des Prüfungsausschusses möchten wir Ihnen Folgendes ans Herz legen: Sofern Sie aufgrund von Krankheit an einer Prüfungsleistung nicht teilnehmen können, reichen Sie das ausgefüllte Formular zur Prüfungsunfähigkeit unverzüglich, spätestens jedoch drei Tage nach Prüfung zusammen mit einem kurzen Anschreiben beim Prüfungssekretariat ein. Eine mündliche oder schriftliche Abmeldung bei den Prüfer*innen ist zwar recht freundlich und insbesondere bei kurzfristiger Absage von Fachgesprächen durchaus erwünscht, allein jedoch nicht ausreichend im Sinne des Prüfungsrechts. <https://sozarb.h-da.de/studium/rundums-studium/pruefungsangelegenheiten/pruefungsan-und-abmeldung>

Studienprogramm Soziale Arbeit PLUS Migration und Globalisierung

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Modul 22 10 Einführung in Studium und Wissenschaft <i>Hausarbeit und Präsentation</i> 3 SWS 5 CP		Modul 22 70 Theories, Concepts and Methods of international Social Work <i>Präsentation/Referat</i> 4 SWS 5 CP	
Modul 20 20 Geschichte, Methoden und Theorien der Sozialen Arbeit <i>Prüfungsvorleistung und Klausur</i> 4 SWS 10 CP	2 SWS 5 CP	Modul 22 80 (Sozial-)Politik und Ökonomie für die Soziale Arbeit <i>Klausur</i> 4 SWS 5 CP	4 SWS 5 CP
Modul 22 30 Kunst, Kultur und Medien in der Sozialen Arbeit <i>2 Teilprüfungen: Präsentationen</i> 4 SWS 5 CP	4 SWS 5 CP	Modul 22 90 Psychologische und sozialmedizinische Grundlagen der Sozialen Arbeit <i>Klausur</i> 4 SWS 5 CP	4 SWS 5 CP
Modul 22 40 Rechtliche Grundlagen der Sozialen Arbeit <i>2 Teilprüfungen: Klausuren</i> 4 SWS 5 CP	4 SWS 5 CP	Modul 22 100 Pädagogik, Bildung und Ethik in der Sozialen Arbeit <i>Klausur oder Prüfungsstudienarbeit</i> 3 SWS 5 CP	3 SWS 5 CP
Modul 22 50 Handlungsfelder Sozialer Arbeit – Sozialpädagogisches Praktikum <i>Praxisbericht</i> 2 SWS 5 CP	2 SWS 5 CP	Modul 22 110 Handlungsfelder und Handlungsansätze Sozialer Arbeit: Projekte <i>Praxisbericht und Fachgespräch</i> 6 SWS 10 CP	
Modul 22 60 Gesellschaftswissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Arbeit <i>Prüfungsstudienarbeit oder Hausarbeit</i> 4 SWS 5 CP	4 SWS 5 CP		

Bachelor

5. Semester	6. Semester	7. Semester	8. Semester
Modul 22 500 Auslandsstudium <i>Programm der Partner- hochschule</i> 30 CP	Modul 22 600 Auslandspraktikum <i>Praxissemester</i> 30 CP	Modul 22 120 Kommunale Sozialpolitik und Sozialverwaltung Praktikum <i>Präsentation</i> 2 SWS 5 CP	2 SWS 5 CP
		Modul 22 130 Einführung in die Sozialforschung <i>Forschungshausarbeit</i> 6 SWS 15 CP	Modul 22 160 Bachelormodul (inklusive Kolloquium) 2 SWS 15 CP
		Modul 22 140 Disziplinäre und interdisziplinäre Perspektiven auf (aktuelle) Themen der Sozialen Arbeit <i>2 Teilprüfungen: Prüfungsstudienarbeiten oder Präsentationen</i> 4 SWS 10 CP	Modul 22 150 Professionelles Handeln: Reflexion und Selbstreflexion in der Sozialen Arbeit <i>2 Teilprüfungen: Prüfungsstudienarbeiten</i> 3 SWS 10 CP

Informationen zum Auslandsjahr

Ihr drittes Studienjahr verbringen Sie im Ausland. Es bietet Ihnen die Möglichkeit ihre Studienschwerpunkte in der Sozialen Arbeit bei einer unserer renommierten Partneruniversitäten zu erweitern und praktische Erfahrungen in Ihrem Gastland zu sammeln. Das Auslandsjahr ist ein integriertes obligatorisches Element des Studiengangs. Es macht 60 Credit Points Ihres Studiums von insgesamt 240 Credit Points aus, je 30 CP für Studium und Praktikum.

Ihren Auslandsaufenthalt finanzieren Sie selbst. Das International Office der Hochschule Darmstadt und der Fachbereich Soziale Arbeit unterstützen Sie bei der Bewerbung um Stipendien oder der Beantragung von Auslands-BAFÖG. Hierbei stehen Ihnen Studienplätze bei unseren Partneruniversitäten zu Verfügung. Die Plätze sind allerdings begrenzt, so dass nicht alle Studierenden an der gleichen Partneruniversität studieren können. Die Vergabe der Plätze erfolgt durch ein transparentes Auswahlverfahren. Ein Studium an der Wunschpartneruniversität kann also nicht garantiert werden. Eine weitere Möglichkeit ist, sich als freemover an einer selbstgewählten Hochschule im Ausland zu bewerben.

Wo? Wahl des Auslandsaufenthaltes

Sie verbringen ein Semester an einer unserer renommierten Partnerhochschulen im Globalen Süden oder einem unserer Erasmus+ Partner in ausgewählten Ländern. Alternativ können Sie auch als freemover eine andere Universität im Ausland auswählen. Den Aufenthalt bei Ihrer Gasthochschule organisieren Sie in enger Abstimmung mit und unterstützt durch den Fachbereich Soziale Arbeit und das International Office der Hochschule Darmstadt selbst. Ihr Praktikum sollte im Sinne der Lernziele möglichst in demselben Land absolviert werden wie das Auslandsstudium. Die Erfahrungsberichte unserer Studierenden des Fachbereichs Soziale Arbeit (FB S) finden Sie hier <https://international.h-da.de/wege-ins-ausland/fuer-unsere-studierenden/erfahrungsberichte>

Unsere Partnerhochschulen im Globalen Süden

- Pontificia Universidade Católica do Rio de Janeiro - PUC, Brasilien (Unterrichtssprache Portugiesisch)
- Kwame Nkrumah University of Science and Technology – KNUST, Ghana (Unterrichtssprache Englisch)
- German Jordanian University - GJU Amman, Jordanien, (Unterrichtssprache Englisch)
- Universidad ICESI, Cali, Kolumbien (Unterrichtssprache Spanisch)
- Universidad Nacional de Asunción, Paraguay (Unterrichtssprache Spanisch)
- Uzhgorod National University, Ukraine (Unterrichtssprache Ukrainisch)
- Universiti Teknologi Malaysia (UTM), Malaysia (Unterrichtssprache Englisch)
- C. Maltepe Üniversitesi, Istanbul, Türkei (Unterrichtssprache Englisch)

Ausgewählte Erasmus+-Partnerhochschulen

- Università degli Studi Roma Tre, Italien
- Università degli studi di Roma „La Sapienza“, Italien
- Uniwersytet Jagielloński, Institute of Sociology, Krakau, Polen (Unterrichtssprache Englisch und Polnisch)
- Instituto Politécnico do Porto, School of Education, Portugal
- Weitere Informationen finden Sie zu den einzelnen Partnerhochschulen und Studienprogrammen in der Moveon4-Datenbank <https://hda.moveon4.de/publisher/1/deu>

Wie? Organisation und Finanzierung

Etwa ein Jahr vor Antritt Ihres Auslandsaufenthaltes beginnen Sie mit der Vorbereitung. Im Verlauf des entsprechenden Wintersemesters, Ihrem dritten Semester bewerben Sie sich um einen Platz an einer unserer Partnerhochschulen oder einem Erasmus+-Partner bei der Auslandsbeauftragten des Fachbereichs Soziale Arbeit. Alternativ können Sie als freemover in Ausland gehen; in der Regel fallen an der gewählten Hochschule Studiengebühren an. Auf der Homepage des International Office der h_da finden Sie weitere Informationen zum Studium als freemover <https://international.h-da.de/wege-ins-ausland/fuer-unsere-studierenden/studienaufenthalte/freemover>

Für die **Finanzierung** des Auslandsaufenthaltes sind die Studierenden selbst verantwortlich. Hierzu gehören Kosten für die Reise, Visa sowie für die eigene Lebensführung vor Ort, sowie ggf. Studiengebühren, wenn Sie nicht an einer Partneruniversität studieren. Je nach Zielland können die anfallenden Kosten über oder unter den durchschnittlichen Lebenshaltungskosten in Deutschland liegen. Weitere Informationen finden Sie auch hier: <https://international.h-da.de/wege-ins-ausland/fuer-unsere-studierenden/finanzierung>

Wichtige Hinweise finden Sie auf der Webseite des International Office der Hochschule: Wege ins Ausland für unsere Studierenden: <https://international.h-da.de/wege-ins-ausland/fuer-unsere-studierenden> und auf der Homepage des Fachbereichs: <https://sozARB.h-da.de/studium/auslandsaufenthalte>

Die Auslandsbeauftragte* des Fachbereichs Soziale Arbeit ist Ihre Ansprechpartner*in für die fachliche Beratung zur Anerkennung Ihrer im Ausland erbrachten Leistungen für Ihr Studium (Learning Agreement): <https://sozARB.h-da.de/studium/auslandsaufenthalte/auslandsbeauftragte>

Einmal im Semester findet im Rahmen der Studienprojektwoche eine **Informationsveranstaltung** zum Auslandsjahr statt, in der sowohl das Internationale Office als auch die Auslandsbeauftragte* und die Studiengangleitung informieren und Rede und Antwort stehen.

Fragen ist gut - nur wen?

Bei Fragen zu einem Modul können Sie sich direkt an die Modulverantwortlichen wenden. Die Namen der Modulverantwortlichen finden Sie im Vorlesungsverzeichnis im [my.h-da](#) - Mein Hochschulportal

Fragen zum Praktikum richten Sie bitte an das Praxisreferat. <https://sozARB.h-da.de/studium/rund-ums-studium/studienbegleitende-praxisphasen>

Wenn Sie prüfungsrechtliche Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den Prüfungsausschuss bzw. die/den Prüfungsausschussvorsitzende*n. <https://sozARB.h-da.de/fachbereich/dekanat-und-gremien/pruefungsausschuesse>

Fragen zum Studiengang insgesamt beantwortet die Studiengangleitung.

<https://sozARB.h-da.de/studium/studiengaenge/bachelor-soziale-arbeit>

Fragen, Kritik und Anregungen zum Studienangebot und zur Studienorganisation nimmt die/der Studiendekan*in entgegen. <https://sozARB.h-da.de/fachbereich/dekanat-und-gremien/dekanat>

Nicht zuletzt können Sie sich auch an die studentische Studienberatung wenden.

soz.arb.plus-studieren@h-da.de

Die/der Studienberater*in ist übrigens Teil des Student Service Center, also weder dem Fachbereich noch der Fachschaft unterstellt.

Studentische Mitbestimmung und akademische Selbstverwaltung

Als Studierende haben Sie Möglichkeiten und Rechte, Ihre Interessen an der Hochschule und im Fachbereich zu vertreten. Ihr Kontakt am Fachbereich ist der Fachschaftsrat. <https://sozARB.h-da.de/fachschaftsrat>



[https://sozarb.h-da.de/fileadmin/
documents/Fachbereiche/Soziale_Arbeit/Studium/
Bachelor_Soziale_Arbeit/Studieninfo_Soziale_Arbeit.pdf](https://sozarb.h-da.de/fileadmin/documents/Fachbereiche/Soziale_Arbeit/Studium/Bachelor_Soziale_Arbeit/Studieninfo_Soziale_Arbeit.pdf)